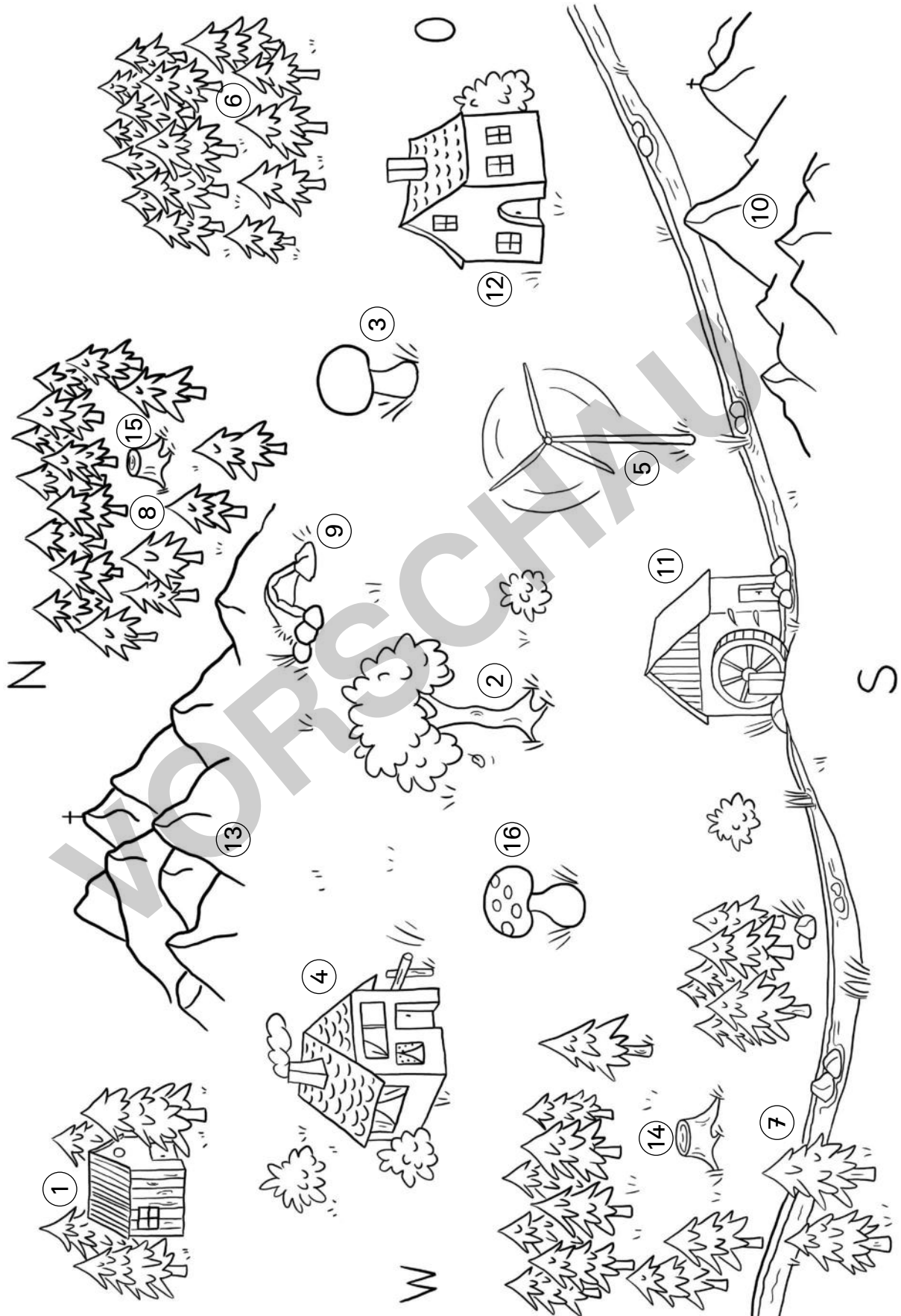




Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_





Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Feenzauber

Lina übernachtet im Herbst immer bei ihrer Oma Elfi. Am liebsten spielt sie dann in dem großen Wald, der direkt an Oma Elfis Grundstück angrenzt. Dichte Tannen verdecken den kleinen Schuppen, in dem sich Lina besonders gern aufhält. Im Inneren des Schuppens entdeckt das Mädchen spannende Dinge. Manches davon findet sie wirklich gruselig. Jede Menge Krimskrams konnte Lina über die Jahre bereits aufspüren. Aber heute fällt ihr zum ersten Mal der urige Schlitten auf. Eine schwere, graue Decke hatte ihn verborgen. „Feenzauber“ steht in silberner Schrift auf ihm. Lina setzt sich auf das Gefährt, um sich an den Winter zu erinnern. Da passiert etwas Seltsames.



**Wenn du wissen willst, welches Abenteuer Lina erlebt, beginne bei 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.**

- ① Aus den Seiten des Schlittens schlagen weiße, samtige Flügel aus. Im Nu erhebt sich der Schlitten mit Lina in die Lüfte. Schon fliegen sie in dichte Nebelschwaden hinein und gelangen nach kurzer Zeit zu einer Lichtung in einem Nadelwald. Dort landet der Schlitten samt Lina am Rande eines Baches.
- ② Prima, du bist mit Lina am großen Baum angekommen. Ein verstecktes, geheimnisvolles Glitzern hat die Zehnjährige angelockt. Um besser nachsehen zu können, springt das Mädchen zu einem großen Pilz links vom Baum. Sie benutzt ihn als Aussichtspunkt. Auf dem auffälligen Pilzhut entdeckt das Mädchen weiße Punkte, die wie aufgetupft aussehen.
- ③ Du hast wie Lina einen Pilz gefunden. Jedoch bist du in die falsche Richtung gesprungen. Hier war Lina noch nie. Gehe zurück.
- ④ Lina klopft an der Tür des Hauses mit dem rauchenden Kamin. Eine Waldfee öffnet die Tür des Hauses. Sie lächelt das Mädchen an: „Du bist mit ‚Feenzauber‘ hier. Die Wasserfeen haben es überall erzählt.“ Lina freut sich über die liebe Fee. Da merkt die Zehnjährige plötzlich, dass sie durstig ist. Die Fee hat einen Tipp: „Finde das Mühlenrad, dort kannst du dir dein Lieblingsgetränk wünschen!“ Kaum hat sie das gesagt, verschwindet die Fee wieder in ihrem Häuschen.



Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Feenzauber

„Ich komme gleich, Omi!“, ruft Lina laut aus dem alten Schuppen. Immer, wenn das Mädchen im Herbst bei ihrer Großmutter übernachten darf, spielt sie in dem großen Wald, der direkt an Oma Elfis Grundstück angrenzt. Dichte Tannen verdecken den kleinen Schuppen, in dem sich Lina besonders gern aufhält. Vieles, was sie im Inneren des Schuppens entdeckt, fasziniert die Zehnjährige. Auch, wenn sie so manches davon für wirklich gruselig hält. Verbeulte Töpfe, spitze Haken, verrostete Autoteile, alte Möbel, abgetragene Kleidungsstücke und jede Menge Krimskrams konnte Lina über die Jahre bereits aufspüren. Heute fällt ihr zum ersten Mal der urige Schlitten auf, der unter einer schweren, grauen Decke verborgen liegt. „Feenzauber“ steht in silberner Schrift auf ihm geschrieben. Sie setzt sich auf das Gefährt, um sich an den Winter zu erinnern, und plötzlich geschieht etwas Seltsames.



**Wenn du wissen willst, welches Abenteuer Lina erlebt, beginne bei 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.**

- ① Aus den F<sup>(1)</sup>lanken des Schlittens schlagen weiße, samtige Flügel aus. Im Nu erhebt sich der Schlitten mit Lina als Passagier in die Lüfte. Schon fliegen sie über die Tannenspitzen hinweg in dichte Nebelschwaden hinein und gelangen nach kurzer Zeit zu einer Lichtung mitten in einem Nadelwald, auf der der Schlitten samt Lina zur Landung ansetzt. Am Rande der Lichtung mitten durch den Wald verläuft ein Bachrinnal.
- ② Prima, du bist mit Lina am großen Baum angekommen. Etwas hat Lina nämlich wie magisch hierher angezogen! Hinter dem großen Baum scheint sich ein Glitzern und ein Funkeln zu verbergen. Um besser nachsehen zu können<sup>(3)</sup>, springt das Mädchen zu einem großen Pilz, um ihn als Aussichtspunkt zu benutzen. Sie hat dieses Gewächs gerade schon einmal gesehen, als sie auf dem Weg zum geheimnisvollen Glänzen des Baumes ganz nahe an ihm vorbeieilte. Auffällig war der gelbe Stiel des Pilzes und sein leuchtend roter Pilzhut. Überall auf dem Hut entdeckte das Mädchen zudem lauter weiße Punkte, die wie aufgetupft aussahen. Dieses Aussehen konnte sich Lina sehr gut merken.
- ③ Du hast wie Lina einen Pilz gefunden. Jedoch bist du in die falsche Richtung gesprungen. Hier war Lina noch nie. Gehe zurück und lies nochmal genau.
- ④ Was für ein Schreck: ein Zwerg! Schnell klopft Lina an der Tür des Hauses mit dem rauchenden Schornstein. Eine Waldfee<sup>(8)</sup> öffnet die Tür und lächelt das Mädchen freundlich an: „Du bist mit ‚Feenzauber‘ hier, nicht wahr? Die Wasserfeen haben es überall verkündet.“ Lina freut sich, eine liebe Fee vor sich zu haben, und merkt plötzlich, wie durstig sie ist. „Finde das Mühlenrad, dort kannst du dir dein Lieblingsgetränk wünschen!“, empfiehlt die Fee und verschwindet wieder in ihrem Häuschen.
- ⑤ Prima, an einem Rad bist du angekommen. Nur leider stehst du vor einem Windrad. Zu trinken findet Lina hier nichts. Gehe noch einmal zurück zu Nummer 4.